



Finanzkrise als Ausdruck ökonomischer Gewalt

Öffentlicher Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Brigitte Young,
Institut für Politikwissenschaft und politische Ökonomie, Universität Münster

Freitag, 27. Nov. 2009, 18.15 Uhr bis 20.00 Uhr
Universität Bern, Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, Hörraum 101 (1. Stock)

Im Rahmen der Kampagne 16-Tage-gegen-Gewalt-an-Frauen

Seit dem Übergang zum neoliberalen Zeitalter hat die Krisenhäufigkeit der Finanzmärkte stark zugenommen. Finanzkrisen betreffen uns alle unterschiedslos, aber sie treffen die mit dem geringsten Vermögen härter als diejenigen, welche über private oder nationale Mittel verfügen, sich gegen Krisen, Risiken und Unsicherheiten zu schützen. Je nach Wirtschaftsstruktur eines Landes hat die Krise unterschiedliche Auswirkungen auf Frauen und Männer. Frauen sind vor allem durch zwei Transmissionen von der Krise tangiert. In Industrieländern ist die Wirtschaftsleistung in Bereichen, in denen überwiegend Frauen beschäftigt sind, wie z.B. Handel, Gaststätten, Verkehr, Textil und Banken, stark zurückgegangen. Des Weiteren kann angenommen werden, dass der Schuldenabbau und die Haushaltskonsolidierung den öffentlichen Sektor zu Einsparungen zwingen wird. Dies lässt vermuten, dass empfindliche Arbeitsplatzverluste bei gleichzeitigen Kürzungen im Sozialbereich (oder Anhebung der Eigenleistungen) zu verzeichnen sein werden. In den Entwicklungsländern sind Frauen vor allem durch den Rückgang der Exportnachfrage aus Industrieländern, durch sinkende Touristenzahlen und vor allem durch sinkende Auslandsüberweisungen betroffen. Gleichzeitig kann die derzeitige Finanz- und Wirtschaftskrise auch als Gelegenheit für eine Modernisierung durch die „grüne Technologie“ verbunden mit Investitionen im sozialen Bereich als transformativer Moment in der Geschichte gesehen werden.

Moderation: Dr. Ulrike Knobloch, Ökonomin, Universitäten St. Gallen und Fribourg

Kommentar: Mascha Madörin, Ökonomin

Weitere Informationen: WIDE Switzerland (Women in Development Switzerland)
www.wide-network.ch

